

# Technical Rider

(Stand 25. Januar 2024)

## WUT

von

Diana Rojas-Feile

Premiere am 24. Nov. im Fabriktheater Zürich

90min, inkl. Pause von 5 Minuten

2 Performer:innen, 1 Videotechniker + Performer, 1 Tontechniker +  
Performer, 1 Lichttechniker:in

### KONTAKTE

#### Produktionsleitung

Florian Eschelbach [florian.eschelbach@mandarina.ch](mailto:florian.eschelbach@mandarina.ch)

#### Technische Koordination

Thomi Kohler [toko@sunrise.ch](mailto:toko@sunrise.ch) Handy: +41 76 565 87 92

oder

Theres Indermaur [theres.indermaur@gmx.ch](mailto:theres.indermaur@gmx.ch) Handy: +41 76 451 49 46

#### Licht Technik

Thomi Kohler [toko@sunrise.ch](mailto:toko@sunrise.ch) Handy: +41 76 565 87 92

Theres Indermaur [theres.indermaur@gmx.ch](mailto:theres.indermaur@gmx.ch) Handy: +41 76 451 49 46

#### Video Technik

Fabian Chiquet [fabianchiquet@gmail.com](mailto:fabianchiquet@gmail.com) Handy: +41 78 725 57 53

#### Ton Technik

Joël Fonsegrive [joel.fonsegrive@gmail.com](mailto:joel.fonsegrive@gmail.com) Handy: +41 76 373 6016

#### Bühnenbild

Theres Indermaur [theres.indermaur@gmx.ch](mailto:theres.indermaur@gmx.ch) Handy: +41 76 451 49 46

## **RAUM**

### **Der Veranstalter stellt folgendes zur Verfügung:**

- Ideale Bühnengrösse: L:14m x B:10m x H:5m, Stück wurde auf Grösse Premierentort Fabriktheater Zürich produziert. Wir sind jedoch flexibel und können das Bühnenbild anpassen auf folgende Minimalgrösse
- Minimale Bühnengrösse: L:10m x B:8m x H:4m (wichtig dabei ist eine Absprache mit der Technischen Leitung von WUT, um abzuklären, wie das Bühnenbild adaptiert werden müsste und ob sich dabei die Zuschauerzahl verändert - ebenfalls wichtig bei der Machbarkeitsabklärung ist jeweils die Abklärung, ob die Projektionsflächen gehängt werden können auf der Bühne (siehe Grundriss))
- Leerer Raum: Keine Tribüne, keine Bestuhlung, das Publikum befindet sich mit im Bühnenraum
- Blackbox, schwarzer Molton oder schwarze Wände

## **BÜHNENBILD**

### **Das Bühnenbild von WUT besteht aus folgenden Elementen:**

- Das Bühnenbild ist eine Raumbühne, das Publikum befindet sich mit den Spielern auf der Bühne. Alle tragen Socken. Die Vorstellung beginnt schon im Vorraum der Bühne. Hier werden Kopfhörer verteilt und es gibt eine Anmoderation. Erst dann betritt das Publikum die Bühne.

### **Vorraum:**

- Garderobensituation mit Garderobenständern für Anzahl Publikum (Es müssen Jacken, Schuhe und Taschen deponiert werden können)
- 1x Tisch für 2 Kisten mit Socken
- 2-3x Tische für Kopfhörer, mit schwarzem Molton überdeckt (Tischgrösse ca. 150 cm x 70cm, es kann auch mit Büttec Elementen mit 80cm Beinen gearbeitet werden)

### **Bühne:**

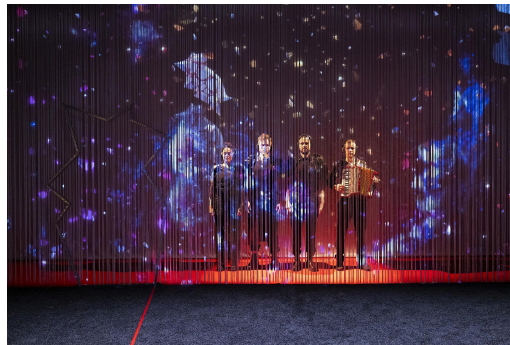
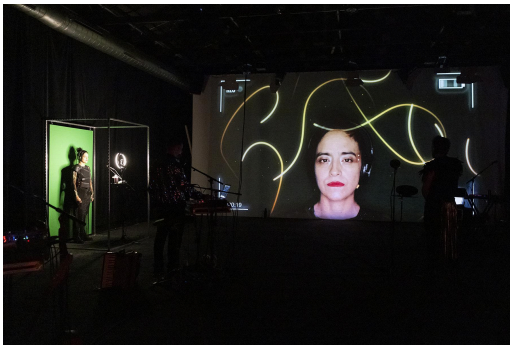
- Teppich hochfloor B1 grau auf einer Fläche von 10m x 12m, (die Teppichboden sind 2m breit, es kann eine Bahn weggelassen werden und die Bahnen können auf der Seite aufgerollt werden bei kleineren Bühnenverhältnissen, die aufgerollten Teppichrollen müssten dann jedoch mit dem seitlichen schwarzen Vorhang verdeckt werden) mit Doppelseitigem Klebeband an den Rändern verklebbar, unterteilt in einzelne Stücke, die ein Scherbenmuster ergeben, unter den Spalten liegen rote Streifen von PVC Boden, verklebt an den Seiten mit schwarzem Dancefloortape
- 1x PVC Boden Rot: 1.6m x 10m

- 2x Projektionsflächen: Weisser Stoff B1, oben geöst, 10m x 5m  
Hängemöglichkeiten Abklären mit Theres Indermaur. Unten beschwert mit Alurohren und Bühnengewichten/Sandsäcke (die Projektionsflächen können auf der Seite nach hinten gefaltet werden, so dass die Breite dem Spielort angepasst wird, bei einer niedrigen Raumhöhe wird der Stoff am Boden nach hinten gelegt)
- 1x Fadenvorhang: 10m x 4m, aufgeschlauft auf 4 Kant Aluprofile, mit 15 Hängepunkten bestehend aus Ringschrauben mit Karabinern zum Befestigen an Savetys (zur Verfügung gestellt vom Gastspielort nach Absprache mit der Produktion) auf 4m über Boden runter gehängt (es können Stücke des Fadenvorhanges weggelassen werden bei einer schmaleren Bühnenbreite, die Höhe von 4m ist jedoch fix und kann nicht niedriger sein)
- Mehreckiges Tor aus Vierkanthrohrstahl, zusammensteckbar mit Bodenplatten, daran befestigt LED-Stripes, ansteuerbar über dmx
- 1x Kubus aus Metallvierkanthrohr 120cm x 120cm x 220cm, er ist bestückt mit Kettenvorhängen auf 4 Seiten, Ketten im Abstand von 2cm, ACHTUNG!: soll direkt am Eingang stehen, das Publikum geht durch den Kubus durch in den Raum, FLUCHTWEGSITUATION mit Theres Indermaur besprechen
- 1x Kubus aus Metallstangen 120cm x 120cm x 220cm, Rückseite Greenscreen
- Darin ein Stativ mit Kamera, Ablagefläche und Ringlicht
- 3x Tische / Soundstations
- 1x Mikrofonständer mit Binauralem Mikrofon und daran befestigter Ablagefläche
- Hängende Objekte im Raum:
  - 1x Lautsprechermembrane an Ketten gehängt, gefüllt mit Federn
  - 1x Tonobjekt an Ketten von der Decke gehängt

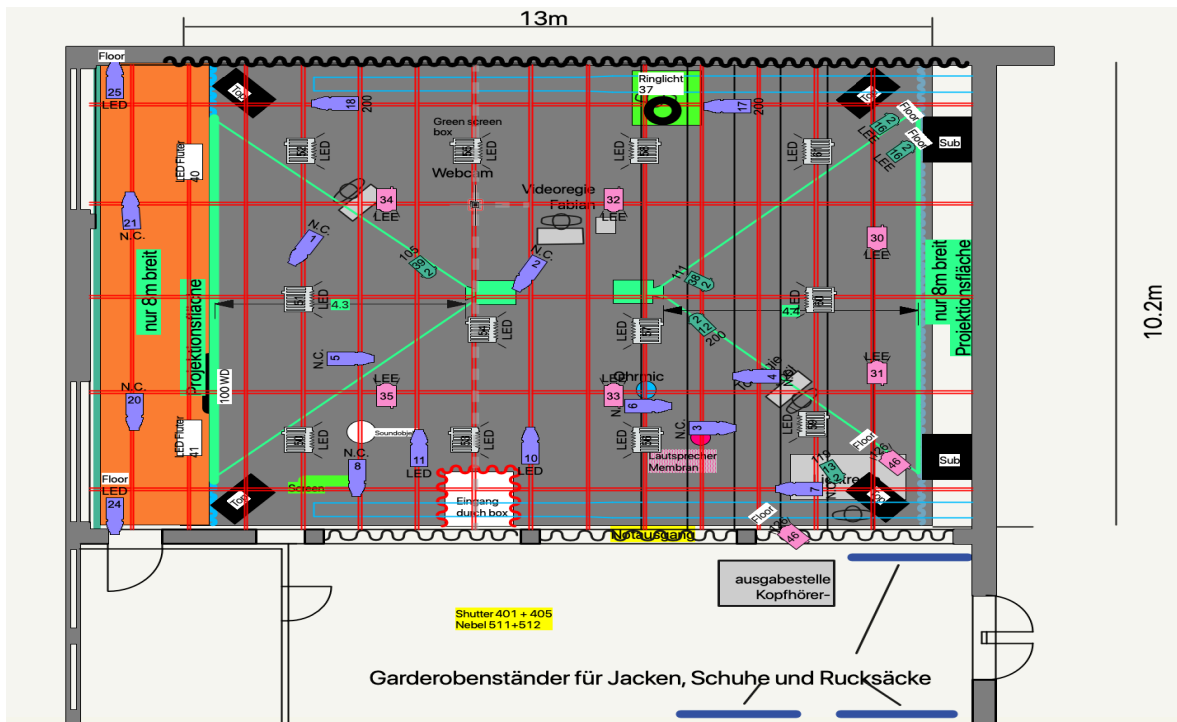
#### **Der Veranstalter stellt zur Verfügung:**

- Gesamte Ausstattung für den Vorraum
- 3 Rollen schwarzes Dancefloortape
- 3 Rollen Doppelseitiges Klebeband
- zusätzliches Stangenmaterial, um die Projektionsflächen zu hängen (nach Absprache mit Theres Indermaur) und sie unten auf Spannung zu bringen (Stangenmaterial, Sandsäcke, Bühnengewichte)
- wenn vorhanden Opera weiss über gesamte Bühnenfläche (unsere Projektionsflächen gehen, wenn aber eine Opera vorhanden ist, würden wir gerne für die eine Seite auf diese zurück greifen, da unsere Projektionsfläche starke Faltenwürfe bilden)
- 15 Savetys und Befestigungsmöglichkeiten jener am Rigg für das Runterhängen des Fadenvorhangs auf 4m über Boden
- 2x Rohrschellen mit Ring für Aufhängung der beiden Hängenden Objekte
- 2x Barhocker
- 1 Staubsauger, um den Teppich jeweils nach jeder Vorstellung zu saugen
- 5 bis 10 Stühle für Publikum, das sich nicht auf den Boden setzen kann

## Impressionen Bühnenbild:

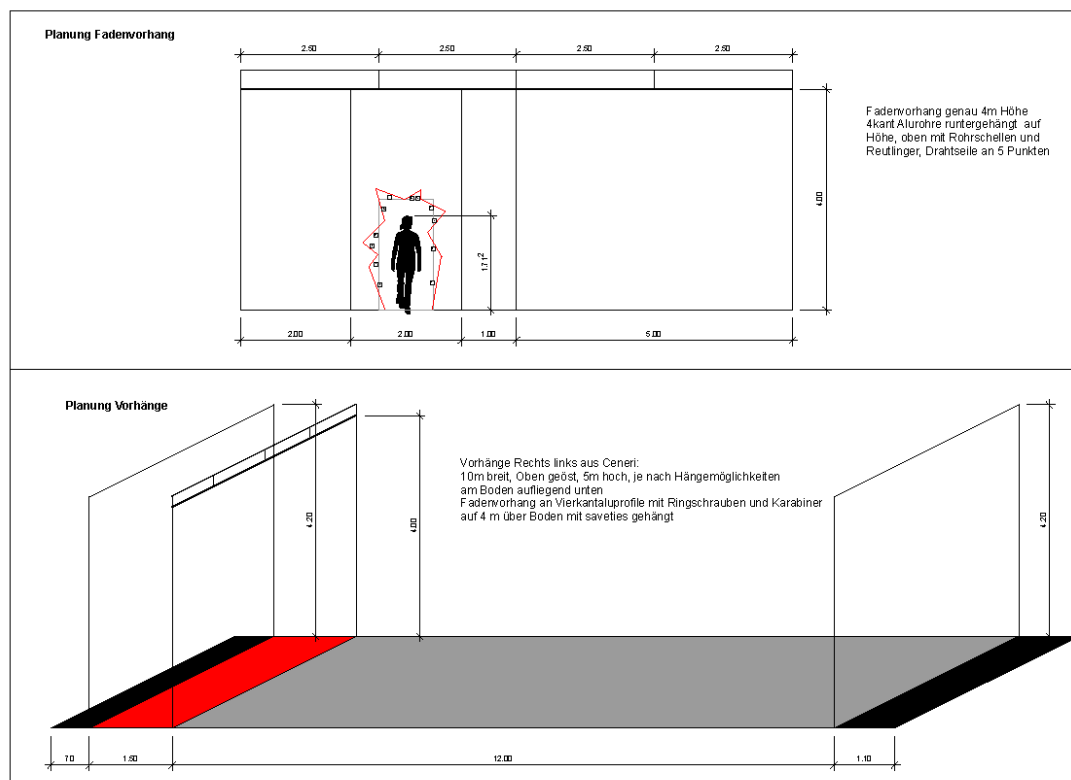


## GRUNDRISS BÜHNE/TON/VIDEO/LICHT Premieren Ort Fabriktheater Zürich (Lichtplan und Bühnenplan sich nach Spielort und Absprache adaptierbar)



## Visualisierung Hängung Projektionsflächen

(Aufhängung der Vorhänge sind wie oben im Punkt Bühnenbild beschrieben adaptierbar)



## KOSTÜME

Waschmaschine, Trockner und Bügeleisen werden benötigt, um die Kostüme für die zweite Vorstellung vorzubereiten.

Das Publikum erhält für die Vorstellung Socken, die nach jeder Vorstellung gewaschen und getrocknet werden müssen.

## GARDEROBE & HOSPITALITY

Wir benötigen eine Garderobe, in der sich 4 PerformerInnen gut umziehen und auf die Shows vorbereiten können. Wir freuen uns riesig, wenn wir in der Garderobe Wasser (mit & ohne Kohlensäure), Duschtücher und Abschminktücher vorfinden. Während des Auf- & Abbaus sowie vor den Shows genießen wir außerdem sehr gerne etwas zum Naschen (Nüsse, frisches Obst & Schokolade, wenn möglich Bio und/oder regional) und trinken nebst Tee & Kaffee auch gerne mal eine kalte Mate. Nach der Show freuen wir uns auch mal über ein kühles Bier aus eurer Region & einen Weisswein bei Abendvorstellungen.

## LICHT

### Wir bringen mit:

1x Ringlicht auf Stativ  
1x LED Strip eingebaut in Bühnenbild, Ansteuerbar via dmx

### Der Veranstalter stellt folgendes zur Verfügung:

1x dmx Apapter 3pol-5pol, 15m dmx Kabel  
12x Arri L7-C  
4x Profiler LED (ETC Lustre oder ähnlich)  
2x Fluter LED (Könnten bei der Companie gemietet werden)  
12x Profiler 25-50°  
6x Par64 CP61/CP62  
8x PC 1kW  
4x Bodenstativ  
1x Nebelmaschine DMX fähig

## VIDEO

### Die Produktion bringt mit:

- 2 Beamer mit Stromkabel (Wir bringen 2x 7m HDMI-Kabel mit, ein Back-Up von 2x 10m Kabel vom Gastspielort ist jedoch nötig, im Falle, dass die 7m nicht reichen und bei einem Defekt)
- Aufhängung Beamer

### Der Veranstalter stellt zur Verfügung:

- Direktstrom für 2 Beamer hängend an Decke (siehe Plan)
- 2x HDMI Kabel à je 10m für die beiden Beamer
- 2 Blackies (falls nicht vorhanden, haben wir die Möglichkeit diese zu organisieren, dabei entstehen jedoch Mietkosten, die vom Gastspielort getragen werden müssen)
- Distanz Leinwand zu Beamer 5.1m, wenn möglich auf Höhe 4.5m

## TON

### Der Veranstalter stellt folgendes zur Verfügung:

- Tonstrom auf der Bühne, eine pro Station (siehe Grundriss Bühne).
- 5x Mehrfachsteckerleiste (à min 4 Steckplätzen)
- div. Strom-Verlängerungskabel
- Beschallung: 4x Lautsprecher, hängend in den Raumecken, um den ganzen Raum von 4 Punkten aus gleichmäßig zu beschallen
- dazu 2x Subs hinter Screen (fall hier nicht genügend Platz, können diese auch auf der Seite positioniert werden)
- 6x Balanced Jack Kabel (für 4x Tops + 2x SUBs, aus unserem Audio-Interface OUT zu eurer Soundanlage IN (siehe Grundriss Bühne)
- 6x Mikrofonständer gross
- 4x Shure SM58 Mikrophone
- genügend XLR Kabel (wir bringen auch noch welche selbst mit)
- 2x aktive Stereo-DI Boxen
- 2x aktive Mono-DI Boxen
- Tonquelle: Die Zuschauer werden die Haupt-Audioquelle über Kopfhörer bekommen. Die PA & die Subs ergänzen den Kopfhörer-Mix. Wir bringen das nötige Funk-Material dazu selbst mit.

## ZEITEN UND LOGISTIK

Vor Ankunft der Gruppe: Licht bereits schon hängen nach Lichtplan, Bestuhlung und Tribüne rausnehmen, PA & Sub platzieren und Audioequipment bereitstellen.

- Aufbau: 8h
- Benötigtes Personal: 2 Lichttechniker, 1 Tontechniker, 1 Bühnentechniker, 1 Videotechniker
- Abbau mit dem gleichen technischen Team, wie beim Aufbau: 3h direkt nach der letzten Vorstellung
- Dauer der Vorstellung: ca. 90 Minuten mit Pause + 15 Minuten Einlass
- Auf der Bühne befinden sich 1 Schauspielerin und 3 Musiker, von welchen eine Person den Ton und eine Person das Video fährt, ebenfalls auf der Bühne befindet sich das Lichtpult mit 1 Lichttechniker:in aus dem Team
- Ab der 2. Vorstellung: Get-in Schauspiel und Soundtechnik 2h Stunden vor Vorstellungsbeginn

- Wir bringen Batterien (Akkus) und Ladegeräte mit. Wir benötigen Hilfe für die Platzierung der Ladestationen. Die Batterien müssen 12 Std. vor der ersten Vorstellung aufgeladen werden. Nach jeder Vorstellung sollen die Batterien neu geladen und die Kopfhörer desinfiziert und neu bereitgelegt werden für die nächste Show. Dafür benötigen wir mind. 1 Person, idealerweise 2 Personen des Hauses, die diese Arbeit unterstützt / übernimmt
- Die Vorstellung beginnt, wenn die Zuschauer\*innen die Kopfhörer beim Publikumseinlass bekommen. Es ist deshalb wichtig, dass der Einlass möglichst kurz gehalten wird und 2 Personen als Hilfspersonal verfügbar sind, um die Verteilung der Kopfhörer am Anfang und am Schluss zu gewährleisten.
- Während der Vorstellung wird eine Publikumsbetreuung für technische Schwierigkeiten mit Kopfhörern benötigt vom Haus.

### **Personal Vorstellungsbetreuung: Arbeitsaufwand und Aufgaben**

60 min vor Show: Kopfhörer und Socken vorbereiten (1 Person)

20 min vor Show: Einlass sowie Kopfhörer und Socken verteilen (2 Personen)

90 während Show: Betreuung des Publikums bei technischen Problemen (1 Person)

60 min nach Show: Kopfhörer entgegennehmen, Batterien laden, Socken und Kostüme waschen (1 Person)